

Bemerkungen zur Jahresauswertung 2004

Die Auswertung der automatischen Verkehrszählungen ergab im Durchschnitt eine Verkehrszunahme von 1.1 Prozent. Aussergewöhnliche Zu- und Abnahmen sind hauptsächlich auf regionale Bautätigkeit und den damit verbundenen Ausweichverkehr zurück zu führen (Bad Ragaz Golfplatz -4.7%, Goldach Seegarten 4.6%, Meggenhus A1 - 5.6%, Muolen 6.6%, Rüthi Hirschensprung -9.3%, St.Gallen Obere Waid 15.4%). Weiter zeigte sich, dass im Vergleich zum 2003 der Ausflugsverkehr in höher gelegene Regionen markant abgenommen hat (Amden -4.8%, Mühlrüti Hulftegg -4.8%, Schwägalp -7.8%). Dies kann mit dem aussergewöhnlich schönen Sommer 2003 und den damit verbundenen Ausflügen in höhere Lagen begründet werden. Neu ins kantonale Zählstellennetz wurde die Messstelle Uzwil Augarten aufgenommen. An 10 Zählstellen wurde zusätzlich die Möglichkeit geschaffen, mittels neuen Zählgeräten 10 verschiedene Fahrzeugkategorien zu erheben und zu unterscheiden. Damit sind wir in der Lage, gezielte Aussagen in bezug auf die Zusammensetzung des Verkehrs zu machen.

Bei den beiden in Betrieb stehenden dynamischen Gewichtserfassungen konnten folgende Erkenntnisse gewonnen werden:

Gewichtserfassung Oberbüren A1: Anteil Schwerverkehr 8.3 %, 3.5t bis 16t = 58.7 %, bis 28t = 29.9 %, bis 40t = 10.0 % und über 40t = 1.4 %.

Gewichtserfassung Trübbach A13: Anteil des Schwerverkehrs 7.5 %, 3.5t bis 16t = 61.6 %, bis 28t = 25.5 %, bis 40t = 11.8 % und über 40t = 1.1 %.